



Jahresabschluss 31.12.2024

FN 580087w

FIRMA

SPK OÖ Immobilien GmbH

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte Firmenbuchnummer maßgeblich.

GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Einordnung klein

VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

PDF GENERIERT AM

09.09.2025

UNTERZEICHNET VON

PRÜFWERT: 44eb3feb990e17f460fe50e84b5f2767

Mag. Hannes Brenn, geb 03.04.1988

am 27.06.2025

Ing. MSc Udo Dettelbacher, geb 16.06.1964

am 27.06.2025

Bestätigung des Einbringers

Der Einschreiter bestätigt, dass er alleinvertretungsbefugter Vertreter der Gesellschaft ist und dass ihm ein von den oben als Unterzeichner angeführten gesetzlichen Vertretern der Gesellschaft (§ 277 UGB) eigenhändig unterfertigter Jahresabschluss vorliegt, der mit dem übermittelten gleichlautend ist.

Auszug aus der Bilanz

in EUR

Vorjahr in TEUR

	in EUR	Vorjahr in TEUR
AKTIVA	41.757.986,71	44.717
Anlagevermögen	35.478.219,24	37.494
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0
Sachanlagen	35.478.219,24	37.494
Finanzanlagen	0,00	0
Umlaufvermögen	5.378.286,98	6.345
Vorräte	0,00	0
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	286.211,50	512
<i>davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr</i>	148.357,30	166
Wertpapiere und Anteile	0,00	0
Kassenbestand, Schecks, Guthaben bei Kreditinstituten	5.092.075,48	5.834
Rechnungsabgrenzungsposten	347.095,74	405
Aktive latente Steuern	554.384,75	472
PASSIVA	41.757.986,71	44.717
Eigenkapital	41.080.243,28	43.950
eingefordertes Stammkapital	35.000,00	35
<i>Stammkapital</i>	35.000,00	35
<i>davon eingezahlt</i>	35.000,00	35
Kapitalrücklagen	40.807.095,97	40.807
Gewinnrücklagen	0,00	0
Bilanzgewinn	238.147,31	3.108
<i>davon Gewinnvortrag / Verlustvortrag</i>	3.108.378,70	-939
Investitionszuschüsse	304.063,67	332
Rückstellungen	25.570,61	25
Verbindlichkeiten	298.909,15	353
<i>davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr</i>	150.708,44	284
Rechnungsabgrenzungsposten	49.200,00	57

offenzulegender Anhang

Angabe von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden (§ 237 Abs 1 Z 1 UGB):

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses wurde der Grundsatz der Vollständigkeit entsprechend der gesetzlichen Regelungen eingehalten.

Bei der Bewertung der einzelnen Vermögensgegenstände und Schulden wurde der Grundsatz der Einzelbewertung beachtet und die Fortführung des Unternehmens unterstellt.

Dem Vorsichtsprinzip wurde dadurch Rechnung getragen, dass nur die am Abschlussstichtag verwirklichten Gewinne ausgewiesen wurden. Alle erkennbaren Risiken und drohenden Verluste, die in dem Geschäftsjahr oder einem früheren Geschäftsjahr entstanden sind, wurden soweit gesetzlich geboten berücksichtigt.

Wertminderungen wurden unabhängig davon berücksichtigt, ob das Geschäftsjahr mit einem Gewinn oder einem Verlust abschließt.

Aufwendungen und Erträge des Geschäftsjahres wurden unabhängig vom Zeitpunkt der entsprechenden Zahlungen im Jahresabschluss berücksichtigt.

Die Eröffnungsbilanz entspricht der Schlussbilanz des vorhergehenden Geschäftsjahres.

Die bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden auch bei der Aufstellung des vorliegenden Jahresabschlusses beibehalten.

Durchschnittliche Zahl der Arbeitnehmer/innen während des Geschäftsjahrs (§ 237 Abs. 1 Z 6 UGB):

7

Name und Sitz des Mutterunternehmens der Gesellschaft, das den Konzernabschluss für den kleinsten Kreis von Unternehmen aufstellt, (§§ 237 Abs. 1 Z 7 UGB):

Die Gesellschaft ist gemäß § 189a Z 8 UGB iVm § 244 UGB ein verbundenes Unternehmen im Rahmen des Konsolidierungskreises der Sparkasse Oberösterreich Bank AG mit Sitz in Linz.

Das Mutterunternehmen, das den Konzernabschluss aufstellt, ist die Sparkasse Oberösterreich Bank AG mit Sitz in Linz. Dieser Konzernabschluss ist beim Firmenbuchgericht in Linz erhältlich.

Falls aktive latente Steuern gebildet werden:

Die aktiven latenten Steuern zum Bilanzstichtag wurden für temporäre Differenzen zwischen dem steuerlichen und unternehmensrechtlichen Wertansatz für die Jubiläums- und Urlaubsrückstellung sowie die Buchwertdifferenzen im Sachanlagevermögen gebildet.

unverrechnete Entlastungen (§ 198 Abs. 9 UGB):

EUR 554.384,75

Anlagenspiegel

	Teil 1		Anschaffungs- und Herstellungskosten			in EUR	
	Stand 01.01.2024	Zugänge	davon aktivierte Zinsen für Fremdkapital	Umbuchungen	Abgänge	Stand 31.12.2024	
Anlagevermögen	70.217.356,55	99.780,91	0,00	0,00	97.236,30	70.219.901,16	
Sachanlagen	70.217.356,55	99.780,91	0,00	0,00	97.236,30	70.219.901,16	

Anlagenspiegel

Teil 2

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Kumulierte Wertberichtigungen 01.01.2024	laufende Abschreibungen	laufende Zuschreibungen	Wertberichtigungen auf Zugänge
Anlagevermögen	32.723.044,11	2.053.867,04	35.229,23	0,00
Sachanlagen	32.723.044,11	2.053.867,04	35.229,23	0,00

Anlagenspiegel

Teil 3

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Wertberichtigungen auf Umbuchungen	Wertberichtigungen auf Abgänge	Kumulierte Wertberichtigungen 31.12.2024
Anlagevermögen	0,00	0,00	34.741.681,92
Sachanlagen	0,00	0,00	34.741.681,92

Anlagenspiegel

Teil 4

Nettobuchwerte

in EUR

	Buchwert 01.01.2024	Buchwert 31.12.2024
Anlagevermögen	37.494.312,44	35.478.219,24
Sachanlagen	37.494.312,44	35.478.219,24

Verbindlichkeitspiegel

Teil 1

in EUR

	Gesamt	Restlaufzeit bis zu 1 Jahr	Restlaufzeit zwischen 1 und 5 Jahren	Restlaufzeit über 5 Jahre
Verbindlichkeiten	298.909,15	148.200,71	150.708,44	0,00

Verbindlichkeitspiegel

Teil 2

in EUR

	dinglich gesicherter Betrag	Art und Form der Sicherung	passive Antizipationen
Verbindlichkeiten	0,00	keine	0,00